

**UNSER A BIS Z:
ANLEGEN, BAUSPAREN,
FINANZIEREN, VERSICHERN
UND ZUHÖREN.**



www.sparkasse-sw.de



1. Vorsitzender Gerhard Schöbel
Albertistraße 23, Schweinfurt, Tel. 0 97 21 / 2 13 57

Auf ein Wort!

Liebe Mitglieder,

die Olympiade im fernen Australien ist vorüber und der alltägliche Sport hat uns wieder. Was brachten uns Deutschen und dem deutschen Sport die Spiele von Sydney?

Nicht besonders viel. Ja, hätten wir nicht „unsere“ Bootfahrer, Radfahrer und Reiter (Frauen und Männer!), so wüssten wir wohl kaum, dass es Medaillen gibt, die man als Sportler erreichen oder erkämpfen kann. Und der Rest macht das Kraut auch nicht fett?

Na, ganz so ist es auch wieder nicht. Viele der teilnehmenden Athleten aus diesem unserem Lande, welche nicht auf dem Treppchen der Siegerehrung standen, haben doch und immerhin deutsche Rekorde oder gar persönliche Bestleistungen aufstellen können! Haben zumindest das, was sie leistungsmäßig können, erreicht oder überboten.

Schade (das meistgehörte deutsche Wort in Australien noch vor Sch ...), ja schade, dass man auch woanders Sport treibt und auch noch erfolgreich, erfolgreicher als bei uns hierzulande. Heißt das nun, da unsere Sportlerinnen und Sportler zum Teil persönliche Bestleistungen hinlegen und doch nur achte oder neunten werden, das was nicht stimmt bei uns im Gefüge des deutschen Sports?

Egal wie oder sei es, wie es sei. Sport dient der Gesundheit, Sport macht Spaß, Sport macht Freude, Sport macht Freunde, Sport regt an, Sport fördert das Miteinander, Sport verbindet, Sport ist einfach gut! **Das soll es sein** und nicht ein bisschen Blech, rund geformt in Kupfer, Silber oder Gold.

Auf dann
Euer Gerhard Schöbel

!! Bitte vormerken !!

Nächster Redaktionsschluß: **23. November 2000**
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Impressum:

Herausgeber: T.V. Jahn 1895 e.V., Ernst-Paul-Str. 6, 97422 Schweinfurt
Verantwortlich: Gerhard Schöbel, Albertistr. 23, 97422 Schweinfurt, Tel. 2 13 57
VZ-Red.: Gerhard Rosentritt, Birkenstr. 48, 97422 Schweinfurt, Tel. 2 31 21
Gestaltung, Satz u. Druck: KRESS DRUCK, Weyerer Str. 2, 97526 Sennfeld, Tel. 6 85 63

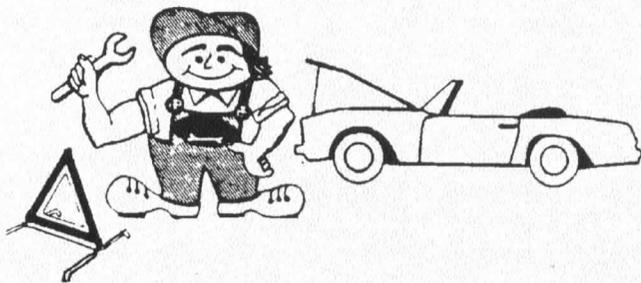
Ein Haus voller **Licht** **Ideen**
 stöcklein



Einkaufs- oder Informationsbummel in mehr Atmosphäre.
 Wir freuen uns auf Sie!

Lichthaus stöcklein Schweinfurt /Hafen Friedrich-Gauß-Str.3

BURGER



AUTO-REPARATUR-WERKSTÄTTE

ROSSBRUNNSTRASSE 19 1/2 - TEL. 0 97 21 / 2 16 75
 97421 SCHWEINFURT

Vereinsnachrichten

*Herzlichen Glückwunsch
 zum Geburtstag*

Oktober:	Balandat, Karl-Heinz	1.10.2000	50 Jahre
	Raßdörfer, Marianne	10.10.2000	75 Jahre
	Niklaus, Ruprecht	20.10.2000	86 Jahre
	Engel, Dieter	31.10.2000	50 Jahre
November:	Schäfer, Elfi	10.11.2000	70 Jahre
	Schönberger, Willi	13.11.2000	60 Jahre
	Friedrich, Hans	18.11.2000	70 Jahre
	Niebel, Karl-Heinz	26.11.2000	60 Jahre
	Mühlbauer, Marga	27.11.2000	60 Jahre
	Henkel, Marie	30.11.2000	80 Jahre
Dezember:	Heer, Christa	11.12.2000	60 Jahre
	Zirkenbach, Gosbert	11.12.2000	60 Jahre
	Grebner, Reinhold	15.12.2000	65 Jahre
	Grebner, Margit	17.12.2000	60 Jahre
	Götz, Maria	23.12.2000	89 Jahre
	Eyring, Helene	24.12.2000	89 Jahre
	Heinickel, Klaus	30.12.2000	50 Jahre
	Sauer, Norbert	30.12.2000	60 Jahre

Turnratsitzung

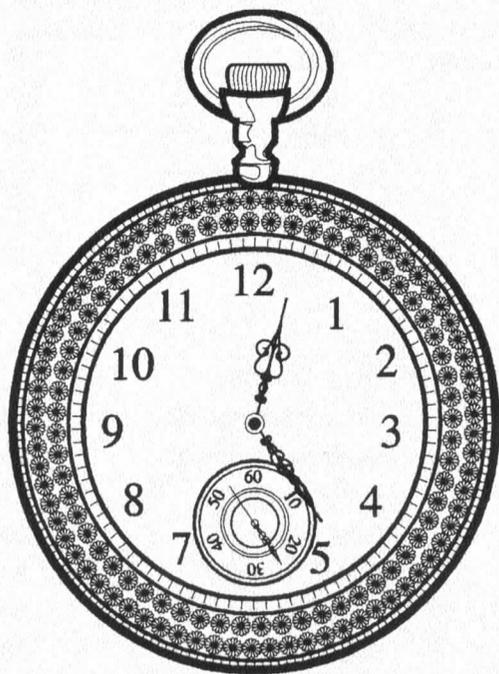
Dienstag, 14. November 2000

um 19.30 Uhr im Jugendraum des Vereinsheimes

UHREN-RINDT

Inh.: Erich Rindt

- Uhrmachermeister
- Uhrenreparaturen
- Instandsetzung antiker Klein- und Großuhren
- Service



97421 Schweinfurt
Hellersgasse 4

Tel.: 0 97 21 / 2 18 28
Nähe MarktPlatz



Abteilungsleiter: FUSSBALL
Michael Böhme, Dittelbrunner Str. 45, Schweinfurt, Tel. 4 55 66

Die Kugel rollt wieder

Die Sommerpause ist seit längerem beendet und Mitte August begann für unsere Aktiven wieder der Ernst der Punkterunde. Im letzten „Jahn Aktuell“ hatten wir bereits auf das Vorbereitungsprogramm hingewiesen.



In einer kurzen Zusammenfassung möchten wir darauf noch einmal eingehen.

Die Stadtmeisterschaft wurde vom SC 1900 ausgerichtet. Der Austragungsmodus stieß wiederum nicht auf uneingeschränkte Zustimmung der teilnehmenden Vereine (1 Spiel dauerte 30 Min. ohne Halbzeitpause). In unserer Vorrundengruppe belegten wir nach 2 Siegen und einer Niederlage den zweiten Platz. Damit war für uns die Stadtmeisterschaft auch schon beendet.

Vorbereitungsspiele trugen wir mit wechselndem Erfolg gegen Sennfeld, Mechenried, Gochsheim, Hausen/KG, Traustadt und Thulba aus. Im Vordergrund stand aber immer die körperliche Fitness und die geistige Beweglichkeit für die anstehende Verbandsrunde.

Für die neue Saison konnten wir folgende Spieler als Zugänge begrüßen: Thomas Rudloff (SG Zell / Weipoltshausen), Cem Durukan (Türkgücü SW), Stefan Sauer (TSV Schonungen), Otto Vikuk (SV Obereuerheim). Hinzu kamen aus unserer Jugendabteilung- Manuel Hannig, Arnold Karais und Jens Veit.

Am 20. August hatten wir dann unser erstes Verbandspiel, dem bisher weitere sieben folgten. Wie gewohnt geben wir nachstehend einen kurzen Rückblick aus diese Partien:

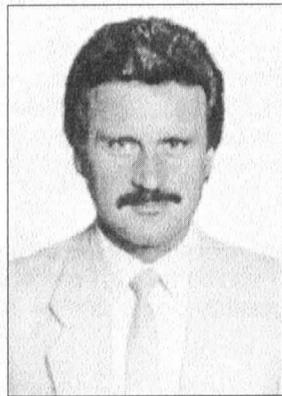
SO 20.8.00 FC Wipfeld - TV Jahn 3:2 (Res.: 2:9)

Der Auftakt ging gleich in die Hose. Nach überlegen geführter 1. Halbzeit hatten wir einen beruhigenden 2:0 Vorsprung. Nach der Pause ging mit der Hinausstellung von Torsten Hub (Gelb / Rot) ein negativer Ruck durch unsere Mannschaft. Plötzlich klappte nichts mehr und bei den 3 Treffern der Wipfelder sah unsere Hintermannschaft auch nicht sehr souverän aus. Tore für uns erzielten Cem Durukan und Tiberi Vikuk (Elfmeter).



Privat- und Geschäftsdrucksachen

97526 Sennfeld
Weyerer Straße 2
Telefon 0 97 21 / 6 85 63
Telefax 0 97 21 / 60 91 63



Allianz 
Generalvertretung

Herbert Hopfauer

Luitpoldstraße 45
97421 Schweinfurt
Telefon: 0 97 21 / 8 90 44
Telefax: 0 97 21 / 8 16 03
eMail: Hopfauer@t-online.de

Versicherungen aller Art - Vermittlung von Finanzierungen
Kapitalanlagen - Bausparen - Krankenversicherungen

Denken Sie beim Einkauf an unsere Inserenten!

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeige die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen. Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV JAHN vor. Der Geschäftsführer freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion

SO 27.8.00 TV Jahn - Gänheim 2:1 (Res.: 2:3)

Mit diesem Sieg konnten wir wenigstens unser Punktekonto erst einmal ausgleichen. Die Gänheimer Führung konnte Torsten Hub per Kopf ausgleichen und Illja Zeidler erzielte mit einem tollen 20m-Direktschuss das 2:1. Nicht besonders überzeugend gespielt, aber gewonnen.

MI 30.8.00 TSV Mühlhausen - TV Jahn 2:1 (Res.: ausgef.)

Unsere Mannschaft, konnte technisch überzeugen und ging mit Otto Vikuks Treffer 1:0 in Führung. Nachdem wir zwei Spieler mit Rot bzw. Gelb/Rot verloren hatten, konnten wir dem Druck des Gegners nicht mehr standhalten und mussten so eine vermeidbare Niederlage hinnehmen.

SO 3.9.00 TV Jahn - SV Schraudenbach 4:2 (Res.: 3:3)

Diesmal ließen wir uns - im Gegensatz zum Vorjahr - die beruhigende 3:0 Führung nicht mehr abnehmen. Selbst zwei gegnerische Treffer in der Schlussphase konnten uns nicht mehr erschüttern. Tore: Anton Doll, Torsten Reinwald 2 mal, 1 Eigentor.

SA 9.9.00 TSV Wiesentheid - TV Jahn 2:2 (Res.: ausgef.)

In Wiesentheid (zumindest beim TSV) können wir einfach nicht gewinnen. Der Gegner ging gegen unsere ersatzgeschwächte Mannschaft bis zur 78. Min. 2:0 in Führung. Ein verwandelter Strafstoß von Tiberi Vikuk und ein Treffer kurz vor Schluss durch Stefan Loder brachten uns wenigstens das 2:2 unentschieden.

SO 17.9.00 TV Jahn - DJK Altbessingen 6:2 (Res.: ausgef.)

Endlich einmal konnten wir unsere Chancen auch in Tore umsetzen. Schon zur Halbzeit führten wir mit 5:0 und in der 2. Hälfte taten wir nicht mehr als nötig gegen die schwachen Altbessinger. Tore T. Reinwald, Stefan Loder, Manuel Hannig 2 mal, Carsten Friedrich und ein Eigentor.

SO 24.9.00 FC Fahr - TV Jahn 1:2 (Res.: 0:3)

Der Aufsteiger zeigte vor allem im Abwehrbereich eine starke Leistung und konnte lange Zeit ein 1:1 Unentschieden halten. Erst mit dem letzten Angriff gelang Tiberi Vikuk das Siegtor. Vorher hatte Thomas Rudloff für unsere 1:0 Führung gesorgt.

SA 30.09.00 TSV Grafenrheinfeld - TV Jahn 3:1 (Res.: 1:3)

Wieder ging es gegen einen Aufsteiger und diesmal zogen wir den Kürzeren. Beste Chancen in der 1. Halbzeit wurden nicht genutzt. Das sollte sich rächen. Der kämpferisch starke Gegner traf 3 mal ehe uns lediglich eine Resultatsverbesserung durch Cem Durukan gelang.



im Ausschank

in allen

WERNER BRÄU

Gaststätten

**Fahrschule
Peter Bauer**

97422 Schweinfurt

Segnitzstr. 28 • Tel. 09721/2 10 99



Von der **2. Mannschaft** gibt es nicht viel zu berichten. Guten Spielen stehen unerwartete Einbrüche gegenüber.

Die **Senioren** halten sich weiter hervorragend, auch wenn 2 Punkte zum Erreichen der Tabellenspitze fehlen. Bisher ist die Mannschaft ungeschlagen. Sie muss allerdings auf fremde Hilfe hoffen, da es nicht mehr zum direkten Vergleich mit dem Spitzenreiter TSV Grafenrheinfeld kommt. Wir drücken der Mannschaft die Daumen.

Im Juniorenbereich stellen wir heuer sieben eigene Mannschaften und bei den A-Junioren bilden wir eine Spielgemeinschaft mit FTS. Zusätzlich haben wir eine G-Mannschaft (bis 6 Jahre) die im Freundschaftsspielbetrieb ihre ersten Erfahrungen sammeln soll. Noch ist es zu früh über die Aussichten der einzelnen Mannschaften zu spekulieren. Aber die ersten Ergebnisse lassen uns für den Verlauf der Runde optimistisch sein.

Im nächsten „Jahn Aktuell“ werden wir hoffentlich Erfreuliches berichten können. Soviel in kurzen Worten zum bisherigen sportlichen Geschehen.

Rückblickend wollen wir noch einmal auf den Flohmarkt eingehen, den wir am 30. Juli auf unserem oberen Sportgelände durchgeführt haben. Regenfälle am Vortag und auch in der Nacht verhießen nichts Gutes, sodass einige angemeldete Teilnehmer nicht erschienen. Teils entschuldigt, teils nicht. Trotzdem war der Platz mit 90 Anbietern sehr gut belegt und erfreulicherweise wurde das Wetter im Laufe des Tages immer besser. Dies wirkte sich natürlich positiv auf den Besuch aus und der Strom der „Schnäppchenjäger“ übertraf all unsere Erwartungen.

Aufgrund der guten Organisation, Verpflegung und der ausgezeichneten Verkaufsmöglichkeiten haben zahlreiche Anbieter noch am gleichen Tag nach dem Termin im nächsten Jahr gefragt.

Sicher ein Zeichen, dass die Veranstaltung bestens angenommen wird. An dieser Stelle herzlichen Dank an unsere zahlreichen Helfer, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben.

Einige unserer Abteilungsmitglieder haben die Sommerpause sinnvoll genutzt - sie haben geheiratet. Ihnen und ihren Ehefrauen gelten unsere guten Wünsche für die Zukunft.

„**Getraut**“ haben sich *Carsten Friedrich und Claudia, Tiberi Vikuk und Sabine, sowie Stefan Göpfert und Alexandra.*

Jetzt sind wir schon im Herbst und das Jahresende kommt mit Riesenschritten näher. Neben den sportlichen Aktivitäten stehen für die nächste Zeit einige Sonderveranstaltungen an. Im einzelnen sind dies:

Federweißenabend der Senioren,	14.10.00
Herbsttanz der Gesamtabteilung	28.10.00
und Besuch des Sechstagerennens in Dortmund	4.11.00

Einzeichnungslisten für die Teilnahme werden rechtzeitig ausgelegt und wir hoffen auf rege Beteiligung.



Wir führen für Sie durch
schnell-zuverlässig-preisgünstig
UMZÜGE und TRANSPORTE

Montage von Einbauküchen

Franz Stock

97502 Euerbach
Würzburger Weg 13
Tel.: 0 97 26 / 17 40
Fax: 0 97 26 / 17 24

Bad Kissingen
Tel. 0971 / 67330

Wir übernehmen für Sie
LAGERUNG und AUSLIEFERUNG
Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden.

**Mitglieder
werben
Mitglieder!**



„TV Jahn - Einsatz für Deutschland“

Unsere Spieler Major Rainer Zink und OG Tobias Hannig sind derzeit im Kosovo-Einsatz und stehen uns daher nicht zur Verfügung. Wir freuen uns auf ihre baldige gesunde Rückkehr.

URLAUB

Vereinsgaststätte

URLAUB

Wir nehmen unseren wohlverdienten Urlaub
vom 2. November bis 1. Dezember 2000.

Ab Samstag, den 2. Dezember sind wir wieder für Euch da und freuen uns auf Euren Besuch im Vereinsheim.

Michael und Yvonne Weyer und Team

URLAUB

URLAUB

Hyundai Atos GL:
Stüßig, 1,0 l, 40 kW/55 PS,
Fullsize-Airbag, Zentral-
verriegelung, umklappbare
Rücksitzebank, u. v. a. m.

Cityflitzer
3,50 lang, 1,50 breit, 1,61 hoch.
Paßt in praktisch jede Lücke.

Unser Endpreis ab DM
15.990,-



Leichtmetalleigen
gegen Aufpreis

VIEL PLATZ FÜR DIE KATZ.



HYUNDAI
VERZICHTEN SIE AUF NICHTS.

Autohaus Mühlbauer

Ketteler Straße 22a
97424 Schweinfurt

Telefon (0 97 21) 8 90 55 / 56
Telefax (0 97 21) 80 32 73



Abteilungsleiter: KORBBALL
Gerda Raab, Franz-Schubert-Str. 36, SW, Tel. 89134

Alle Mannschaften erfüllten ihr Soll

Nach Abschluss der Feldrunde 2000 befinden sich alle 3 Mannschaften (Schülerinnen J14, Jugend 18 und Frauen) auf zufriedenstellende Tabellenplätze.

Die **Schülermannschaft J14** hat sich in der Kreisklasse A1 (= dritthöchste Spielklasse) nach einigen Anfangsschwierigkeiten stark verbessert und schaffte dadurch den Klassenverbleib. Nach der Vorrunde lag sie mit 3:15 Punkten auf den vorletzten Platz, einen Punkt vor Hirschfeld und das Ziel der Rückrunde war, diesen 7. Platz zu verteidigen. Nach unverdienten knappen Niederlagen (3:4 -Gochsheim, 4:5 -Maßbach) gelangen schließlich doch noch 2 Siege (8:4 -Hirschfeld, 8:6 - Ersh./Sulzw.) und ein Unentschieden (6:6 Eckartshausen/Vasbühl) wodurch mit 8:20 Punkten der Klassenerhalt sichergestellt war. Das bei den Schülerinnen beliebte Bezirks-Schüler-Treffen fiel in diesem Jahr leider aus, weil kein Ausrichter gefunden wurde.

Die **Jugend 18-Mannschaft** erreichte in der Kreisklasse C2 den nach unserer Einschätzung möglichen 3. Platz, trotzdem am letzten Spieltag 6 Stammspielerinnen wegen Schulangelegenheiten ersetzt werden mussten. Wie von Anfang an erwartet, kämpften die sehr spielstarken 2. Mannschaften von Bergheinfeld und Hambach um die Meisterschaft, die am Ende von Bergheinfeld mit 1 Pkt. Differenz gewonnen wurde. Die restlichen 5 Mannschaften waren nur Statisten, wobei unsere Jugend mit 12:12 auf Platz 3 noch am besten abschnitt.

Die **Frauenmannschaft** hatte es in der Kreisklasse C1 sehr schwer, weil fast alle Konkurrenten sprungstarke Korbhüterinnen aufbieten konnten. Mit 4:10 Punkten stand man nach der Vorrunde auf dem vorletzten Platz und es waren zu diesem Zeitpunkt noch mindestens 2 Siege erforderlich, um aus dem Abstiegsbereich zu kommen. Mit einem Unentschieden (41:4 -Ettleben II) und 2 Siegen (7:6 -Schwebheim, 8:3 -Schwebenried) konnte dieses Ziel realisiert werden und man landete mit 9:19 sogar noch auf den 6. Platz.

Ausblick:

Für die Hallenrunde 2000/2001 wurde 1 Frauen-, 1 Jugend-18- und 1 Jugend-14 (Schüler) -Mannschaft gemeldet. Die Frauen (Kreisklasse C1) beginnen am Sonntag, den 15.10. in der Landkreishalle und haben gleich am 1. Spieltag mit FTS II und TVO III zwei Mannschaften als Gegner, die zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich mit den Korbhüterinnen ihrer 1. Mannschaft antreten werden, wodurch die Erfolgsaussichten stark gemindert sind.

Die Jugend-18 ist aufgrund ihres vorjährigen 2. Platzes in die Kreisklasse A1 aufgerückt, wo sie sich wieder mit den 2. Mannschaften von Hambach und Dittelbrunn auseinandersetzen muss. Aber auch die anderen Jugendmannschaften (FTS, Werneck, Zeuzleben, Kützberg, Euerbach und Eckartshausen) sind starke

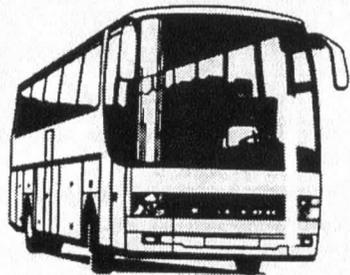


BÄREN-APOTHEKE
Manfred Kutsche

**Ihr Helfer in
GESUNDEN+
KRANKEN
TAGEN**

97421 Schweinfurt
Keßberggasse 14
Telefon 0 97 21 / 2 21 14

bengel-reisen
Inhaber: Manfred Bengel



**Omnibusunternehmen-
Reisebüro für:**
Kurzreisen
Städtereisen
Studienreisen
Ski- und Angelfahrten
Theatertourneen
Gesellschaftsfahrten
und Vereinsausflüge

Altachweg 3 - 97539 Wonfurt - Kreis Haßberge

Telefon (0 95 21) 15 38 + 53 09

Teams und nicht leicht zu bezwingen. Der Auftakt ist am Sonntag, 22. Oktober im Schulzentrum-West.

Für die Jugend 14 (Schülerinnen) beginnt am Samstag, den 28. Oktober in Berg-rheinfeld der Ernst ihrer Korbballtätigkeit und sie wird es sehr schwer haben, sich in der Kreisklasse A1 zu behaupten, nachdem die bisherige Leistungsträgerin Anna Weich altersbedingt nicht mehr dabei sein kann. Trotzdem sollte dem jetzigen Schülerteam bei dieser Hallenrunde ein zufriedenstellendes Abschneiden gelingen, da ihre jungen Mitspielerinnen im letzten Jahr einiges an Spielreife gewonnen haben.

Anmerkung:

Unsere Schülermannschaft J14 besteht z.Zt. aus 7 (ab Januar 2001 wahrscheinlich 8) Spielerinnen, was zwar für die Hallenrunde ausreichend sein dürfte, aber für die Feldrunde 2001 zu wenig ist. Es sollte deshalb versucht werden, bis Jahresende noch mindestens 2 Mädchen (Geburts Jahrgang 1988 und jünger) für den Korbballsport zu werben, damit auch zur Feldrunde 2001 (Meldeschluss 8.1.2001) die Meldung einer Schülermannschaft ohne Risiko möglich ist.

Trainingstag Freitag 17.00-18.30 Uhr in der Turnhalle der Schillerschule (Deutschhöfer-Straße).



Abteilungsleiter: FAUSTBALL
Rüdiger Lampe, Gretel-Baumbach-Str. 5a, SW, Tel. 4 01 84

Liebe Faustballfreunde,

die Feldsaison wurde mit unserem Jahnturnier am Sonntag, den 24.9.2000 abgeschlossen. Bei herrlichem Wetter und tollen Spielen setzte sich im Endspiel der Männer die Mannschaft vom NHV Schweinfurt mit einem Ball gegen Gochsheim durch. Unsere Männermannschaft belegte einen guten 5. Platz von 12 Mannschaften. Unsere Jugendmannschaft startete unter TV Jahn II und wurde nach doch recht ordentlicher Leistung leider nur Letzter. Aber aus Niederlagen lernt man und dabei sein ist doch alles. Bei unserer Frauenmannschaft lief es schon etwas besser und man musste sich als Turnierzweiter nur der Mannschaft aus Üchtelhausen geschlagen geben. Hierbei möchte ich mich bei allen Helfern und Sponsoren des Turniers bedanken, ohne die ein Turnier dieser Größenordnung nie zu bewältigen wäre.

Nun zu den abgelaufenen Feldrunden. Bei den **Damen** kam leider nur ein sehr enttäuschender letzter Platz in der Landesliga Nord heraus, obwohl man doch eigentlich als einer der Favoritinnen an den Start gegangen war.

**Spott
Möhning**

**Am Oberndorfer Weiher 15
Schweinfurt - Telefon 0 97 21 / 8 40 66**

Schöll Schuhmoden

**Rückertstraße 7
97421 Schweinfurt
Telefon 0 97 21 / 2 40 60 - Fax 18 65 49**

WO ES MODE GIBT

Schönberger
SPORTSWEAR

**COTTON
HOUSE**

MARKT 15 - SW - TEL: 2 53 23 - ZEHNTSTRASSE 7

Bei den **Männern** sah es in der A-Klasse schon etwas besser aus. Nach dem Fastabstieg im Vorjahr konnte heuer ein 5. Platz von 8 Mannschaften erreicht werden. Immerhin eine kleine Steigerung.

Die **männliche Jugendmannschaft** wurde um Spielpraxis zu erlangen in der B-Klasse außer Konkurrenz gemeldet. Die Jungs waren mit viel Spaß und Spielfreude bei der Sache und wurden von unserem Herbert Rennert ersatzweise für Roland Hein trainiert und bei guter Laune gehalten. Heraus kam trotzdem wiederum nur der letzte Platz, aber man braucht halt noch 1 - 2 Jahre.

Zur Hallenrunde 2000/2001 werden wir die Männermannschaften etwas umbauen. So werden wir 2 - 4 reifere Spieler unserer Jugendmannschaft in die Männermannschaft der A-Klasse mit einbauen. Dafür helfen den restlichen Jugendlichen ein paar unserer „Alten Hasen“ in der B-Klasse. Wir erhoffen uns so bei beiden Mannschaften eine Leistungssteigerung sowie sportliche Erfolge.

Die Frauen starten in der B-Klasse der Männer außer Konkurrenz, um so im Spielbetrieb zu bleiben.

Jetzt möchte ich noch auf das Hallentraining hinweisen, das am Montag, 2.10.2000 in der Landkreishalle beginnt. Die Anfangszeit ist im Moment noch unklar, entweder 18.30 Uhr oder 19.00 Uhr. Genaueres erfahrt ihr beim jeweiligen Mannschaftsführer.

Zum Schluss möchte ich mich auch im Namen von Rüdiger Lampe bei allen unseren Mitstreitern, Mitstreiterinnen, Helfern und Helferinnen der abgelaufenen Feldsaison bedanken und hoffe auf eine zahlreiche Trainingsbeteiligung und eine gutverlaufende, verletzungsfreie Hallenrunde und verbleibe

mir sportlichem Gruß
Roland Rabs
stellv. Abteilungsleiter

Wadenklee
Baustoffe **GW**

Schweinfurt
Am Sennfelder Bahnhof
☎ 09721 / 6 00 38

DER GETRÄNKE- MARKT

97422 Schweinfurt
Deutschhöferstraße/
Hochfeldstraße

Telefon: 0 97 21-2 64 00



Durchgehend geöffnet von 8.00 - 18.30 Uhr
Samstags von 8.00 - 13.00 Uhr

AN DER ECKE

Übungsplan für das Winterhalbjahr 2000/2001 auf dem Jahnplatz und in den Turnhallen

Beginn des Winterübungsplanes: 18. September 2000 Ende: 6. April 2001

Faustballabteilung:

Montag	18.30 - 20.00	Frauen	Landkreissporthalle OMG, obere Halle
Freitag	17.00 - 18.30	Männer 50	

Fußballabteilung:

Dientg./Donntg.	18.30 - 20.00	A-Junioren	Sportplatz oben
Mittwoch	17.00 - 18.30	G- u. F-Junioren	KSS
Mittwoch	18.30 - 20.00	D-Junioren, Großfd.	KSS
Mittwoch *)	19.00 - 21.00	1., 2. Man. u. Senio.	Sportplatz oben
Mittwoch	17.00 - 19.00	C- u. B-Junioren	Sportplatz oben
Donnerstag	17.00 - 19.00	E- Junioren	KSS
Donnerstag	19.00 - 20.00	D- Junioren, Kleinfld.	KSS
Donnerstag	20.00 - 21.30	Seni.-Fußball-All	OMG, obere Halle
Freitag *)	18.30 - 20.00	1. u. 2. Mannschaft	Sportplatz oben

Korbballabteilung:

Dienstag	19.00 - 21.30	Jugend und Aktive	KSS
Freitag	17.00 - 18.30	Schüler u. Minis	Jul-Kardi.-Döpfner-Halle

Leichtathletikabteilung:

Mittwoch	17.45 - 20.00	m. u. w. Jugend	Celtis, untere Halle
Freitag	17.00 - 18.30	m. u. w. Schüler	Celtis, untere Halle
Freitag	20.00 - 21.30	Männer AH	Walther-Rath.-Gym.
Freitag	14.00 - 16.00	Kleinkinder (3-6J)	KSS

Turnabteilung:

Montag	17.15 - 18.45	w. Schül. u. Jug.	Celtis, untere Halle
Montag	18.45 - 20.30	Beatgymnastik- Fr.	Celtis, untere Halle
Mittwoch	15.30 - 16.15	Eltern-u. Kindturnen	Landkreissporthalle
Mittwoch	17.00 - 17.45	Kleinkinder (3-6J)	Celtis, untere Halle
Mittwoch	20.00 - 20.45	Frauengym.	Celtis, untere Halle
Donnerstag	17.00 - 18.30	m. Jugend	Celtis, obere Halle
Donnerstag	17.15 - 20.00	w. Schü. u. Jug.	Celtis, untere Halle
Freitag	17.00 - 19.00	Turnjugend	Gg. Wichtermann Halle
Freitag	20.00 - 21.00	Prellball, Männer	OMG, obere Halle

Volleyballabteilung:

Montag	20.00 - 21.30	Jugendliche	KSS
Donnerstag	20.00 - 21.30	Erwachsene	KSS

*) Bei Samstagspielen der 1. Mannschaft findet das Training Dienstags und Donnerstags statt!

Technischer Leiter - Karl Heinz Heber - Tel. 4 56 13

kress
druck



Wir sind eine mittelständische Druckerei mit fast 30 Jahren Erfahrung auf diesem Gebiet. Wir bieten unseren Kunden das, was wir am besten können: Qualität, Flexibilität und einen persönlichen Service von

Mensch zu Mensch. Durch unsere hochmoderne Ausstattung und durch Zusammenarbeit mit strategischen Partnern können wir vom Marketingkonzept, über normale Geschäftspapiere bis hin zur Raumdekoration fast alles realisieren. Unsere Schlagworte heißen "Full-Service" und "All-in-one Service". Wir führen Drucke auch in kleinen Auflagen schnell aus.

"full-
service"

Dies bedeutet für uns, daß mit uns fast alles machbar ist. In Verbindung mit Partnern (Leistungen mit *) können wir Ihnen ein Leistungsspektrum bieten, das sich sehen lassen kann:

Bereich Consulting*:

- Marketingberatung/Werbeberatung
- Erstellen von Marketingkonzepten
- Erstellen von Werbekonzepten

Bereich Gestaltung*:

- Textgestaltung
- Grafik
- Retusche/Bildcomposing
- Webseitengestaltung

Bereich DTP:

- Satz
- Reinzeichnung
- Druckvorstufe
- Belichtung

Bereich Druck:

- 4-Farb Druck bis A3
- s/w Druck bis A3
- Druck auf beliebigen Papiersorten
- Nuten, perforieren, bohren, falzen
- Binden, schneiden, eckenrunden, laminieren



Anzeige



Nochmals: Die „Zillertaler Alpen“

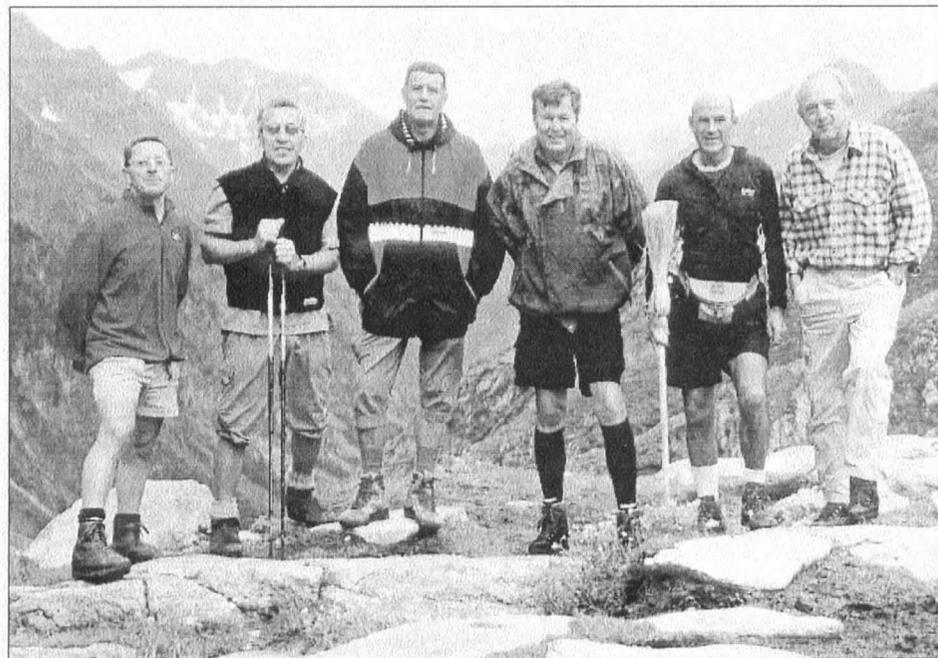
Aufmerksame Leser erinnern sich: Schon im letzten Jahr hatten wir uns dieses hochalpine Gebiet zum Ziel erkoren.

Nachdem es uns gefallen hatte und auch die "Versorgung" (sehr wichtig!) tadellos war, lag es nahe, noch einmal das dortige Wandergebiet anzusteuern.

Am 23.7. machten sich die verbliebenen 6 Wanderer (1 Stammwanderer fiel wegen Verletzung aus, 1 weiterer war auf Kur) auf den Weg nach Ginzling wo die Autos für die nächsten 3 Tage abgestellt wurden. Aus besonderem Anlass - dies war unsere 20. Wanderung - hatte unser Chefwanderer Heinz einen kleinen Imbiss mit Sekt und pikanten Häppchen vorbereitet. Da hatten wir natürlich nichts dagegen, dass sich dadurch der Abmarsch etwas verzögerte

Dann allerdings ging's los. Von Ginzling (985m) aus führte uns der Weg durch das Floitental in einer etwa 4-stündigen Wanderung zur „Greizer Hütte“ (2227m). An diesem Marsch war die letzte Stunde recht beschwerlich. Es mussten nämlich 400 Höhenmeter in steilem Gelände überwunden werden. Zusätzlich setzte ca. 1/2 Stunde vor dem Erreichen unseres Ziels Regen ein, sodass auch unsere für diesen Fall vorsorglich, mitgeführte Schutzkleidung zum Einsatz kam. Trotzdem waren wir bei der Ankunft ganz schön durchnässt.

Mit der Zusage des Hüttenwirts, dass am nächsten Tag mit schönem Wetter zu rechnen sei, verbrachten mir einen gemütlichen Abend und eine ruhige Nacht in der sehr schön gelegenen Hütte.



Schön wars...

unfallservice peter hessler gmbh

- Behebung von Karosserie- & Lackschäden
- Fahrzeugrestaurierung
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen

**Alle
Fabrikate**

97464 Niederwerrn - Ludwigstraße 28
Telefon 0 97 21 / 4 85 18 - Telefax 0 97 21 / 4 87 92



**Wir bieten
sportliche Anlagen mit
dynamischen Zinsen.**

FLESSABANK
**Die Bank mit dem Plus
an Fitness**

Luitpoldstraße 2-6
97421 Schweinfurt

FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA & CO.
Die Bank mit dem Plus

Telefon (0 97 21) 5 31-0
Telefax (0 97 21) 5 31-2 31

Das Wetter verhiß allerdings nichts Gutes, als wir am Morgen zum Abmarsch bereit standen. Auf dem „Berliner Höhenweg“ wollten wir als Tagesziel die „Alpenrosehütte“ ansteuern. Dazu mussten wir erst mal wieder die letzte 400 Höhenmeter des Vortages absteigen um dann nach einem 3 1/2-stündigen Aufstieg die „Mörchenscharte“ (2870m.) zu erreichen. Und diese „Mörchenscharte“ hing schon morgens - von der „Greizer Hütte“ aus gut sichtbar - voller Wolken. Aber was sollte es? Wir hatten ja die günstige Wettervorhersage des Hüttenwirts. Heute wissen wir, dass der offenbar auch keinen besonders guten Draht nach oben hatte. Es blieb jedenfalls sehr trüb. Im oberen Bereich der „Mörchenscharte“ erschwerten Wolken die Sicht und weitläufige Schneefelder, mussten bei anhaltend heftigem Wind Überwunden werden. Oben war es so ungemütlich, dass wir sogar auf das übliche Gipfelfoto verzichteten um nur schnell zumindest dem ungemütlichen Wind zu entgehen.

Jetzt ging's abwärts und das Wetter hatte eine neue Variante für uns parat - nun fing es wieder heftig an zu regnen. Also: Erneut raus mit den Regensachen. Bei diesem Sauwetter musste man sich sehr auf den Weg konzentrieren - Dadurch ging die Schönheit der umliegenden Bergwelt etwas unten Bis zum Erreichen der „Berliner Hütte“ nach weiteren 2 Stunden hielt der Regen an. Diese Hütte hatten wir ja im letzten Jahr auch als Übernachtungsziel auserkoren. Diesmal diente sie uns nur als Zwischenstation zur Nahrungs- und Getränkeaufnahme.

Der Restweg zur „Alpenrosehütte“ war dann nur ein Katzensprung. Mit der Hüttenwirtin Rosmarie verstanden wir uns auf Anhieb bestens und auch die sehr gemütliche Hütte war ganz nach unserem Geschmack. Traditionsgemäss war auch hier das Abendessen wieder „sehr fett“, sodass wir einer Magenverstimmung mit einigen Obstler Runden vorbeugen mussten. Vielen Dank an dieser Stelle einigen daheimgebliebenen Sponsoren, die uns dabei mit einem Obolus unterstützt haben.

Viel zu schnell verging die Zeit und nach dem Frühstück- am Dienstag erreichten wir unser Wanderziel „Breitlahner“ nach einem knapp 2-stündigen Abstieg. Von hier brachte uns der Bus zurück zu unseren Autos in Ginzling.

Auf der Rückreise machten wir noch einen Abstecher nach Bad Aibling und besuchten unseren Wanderfreund Rudi, der dort zur Kur weilte. Nach einem deftigen Mittagessen in einem dortigen Biergarten ging es dann aber endgültig in Richtung Heimat. Jetzt sind schon wieder 2 1/2 Monate vergangen und schneller als es uns lieb ist, wird der nächste Termin anstehen. Wohin er uns wohl führen wird?

Bis dahin „Berg heil“
Günter Hofmann

HANDSCHUH

Bedachungsunternehmen - Meisterbetrieb

Fachbetrieb für:



Reparaturen/Sanierungen
Ziegel- u. Schiefereindeckungen
Flachdachabdichtungen
Dachbegrünungen
Fassadenbekleidungen
Trapezblechverlegung für
Dach und Wand
Blitzschutzanlagen
Dämmung im Steildach
Asbestsanierungen
Wohndachfenstereinbau

97424 Schweinfurt-Hafen
Carl-Benz-Straße 17
Telefon (0 97 21) 76 55 - 0

97437 Haßfurt am Main
Augsfelder Straße 36
Telefon (0 95 21) 83 33

REIFEN TEAM

- PKW + Motorradreifen aller Marken
- Standart- + Tuner - ALU - Felgen
- Tieferlegungssätze + Sportfahrwerke
- KONI Stützpunkthändler, GÖTZ Motorradzubehör
- Alu-Felgen Hochglanzpolieren + Veredeln
- Computer-Achsvermessung, Auswuchtservice

97493 Bergtheim - Schweinfurter Straße 21 - 25
Telefon 0 97 21 / 9 96 67 - Fax 0 97 21 / 9 96 68



Abteilungsleiter: LEICHTATHLETIK
Bruno Müller, Nußbergstr. 93, Schweinfurt, Tel. 3 47 33

Zufriedenstellender Saisonschluß

Leider hat sich die Prognose im letzten Bericht nicht bewahrheitet. Das Jahr 2000 wird nicht das Rekordjahr was die Anzahl der bestrittenen Wettkämpfe angeht. Wenn man jetzt ein Resümee wagt, so muss man sagen, dass es bei einem sehr guten Durchschnittsjahr bleiben wird. Auf jeden Fall stützt das Ergebnis die Hoffnung für die Zukunft der Leichtathletik beim Jahn. Zum einen hält der Mitgliederzuwachs bei den Jüngsten weiterhin an und zum anderen haben wir auch bei den größeren noch Potentiale. Würde hier zum Beispiel der eine oder andere, nachdem er schon einen Vorlauf gewonnen hat, auch noch im Endlauf antreten und nicht vorzeitig die Veranstaltung verlassen, könnten wir auf noch mehr erste Plätze zurückblicken. Eine ausführliche Statistik gibt es im nächsten „Jahn Aktuell“.

Die seit der letzten Berichterstattung besuchten Veranstaltungen im einzelnen:

7.7. Abendsportfest bei der TG 48 Schweinfurt für Schüler B und jünger

Die Schüler (13 Jahre und jünger) traten an diesem Abend bei der TG 48 an, die älteren waren ja bereits beim TG-Abendsportfest im Mai dabei.

Erste Plätze errangen dabei Fleischer Kristina (W7 - Ball 80g - 9,00), Hoffmann Lara (W6 - 50m - 11,31), Homann Maximilian (M8 - 50m - 9,86; 50mHi - 10,42), Klemens Viktoria (W7 - 50mHi - 10,47), Rubey Fabian (M8 - Ball 80g - 21,5), Rubey Laura (W6 - Ball 80g - 8,50) und Rubey Marcel (M9 - 50m - 9,01; 50mHi - 9,57).

Zweite Plätze errangen Fleischer Kristina (W7 - 50mHi - 12,16), Klemens Viktoria (W7 - 50m - 10,67; Ball 80g - 6,50), La Cour Sophia (W9 - 800m - 3:55,04 ; 50m - 9,82; Ball 80g - 9,50; 50mHi - 10,65), Rubey Fabian (M8 - 50m - 9,86; 50mHi - 10,61), Rubey Laura (W6 - 50m - 12,05), Rubey Marcel (M9 - Ball 80g - 24,50) und Trella Stefanie (W6 - 50mHi - 14,24).

Dritte Plätze errangen Fleischer Kristina (W7 - 50m - 11,24), Hoffmann Lara (W6 - Ball 80g - 7,50), Homann Maximilian (M8 - Ball 80g - 18,20), Rubey Laura (W6 - 50mHi - 14,27) und Trella Stefanie (W6 - 50m - 12,34).

15.7. Unterfränkische Bestenkämpfe in Würzburg

Er kam, sah und siegte. Bei den unterfränkischen Bestenkämpfen, die in diesem Jahr von der TG Würzburg in der Feggrube ausgerichtet wurde, konnte Sebastian Müller bei seinen zwei Disziplinen beide Male den Titel „Unterfränkischer Bester“ mit nach Hause nehmen (M13 - Kugel 3kg - 10,74; Diskus 0,75kg - 30,15).

BÄRIG GUT,
so ein Bad von Bärmann-Fraas!



Bärmann-Fraas GmbH • Matthäus-Stäblein-Str. 3 • Gewerbegebiet Am Hainig
97424 Schweinfurt • Tel.: 09721-21678 • Fax: 09721-28911

Uehlein's Fleischwaren



97421 Schweinfurt
Niederwerrner Straße 70
Telefon (09721) 82551

RAINER WICHTERMANN

- Verkehrs- und Unfallrecht
- Baurecht

HORST BRAEUTIGAM

- Fachanwalt für Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Arzthaftungsrecht

KLAUS GÖGER

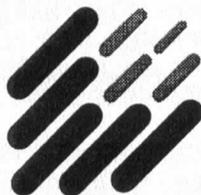
- Fachanwalt für Familienrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht

FRANK WEBER

- Bank- und Anlagerecht
- Erbrecht

INGO SEIPEL

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verwaltungs-, öffentl. Baurecht
- Tätigkeitsschwerpunkte



RECHTSANWÄLTE

Jägersbrunnen 6
97421 Schweinfurt

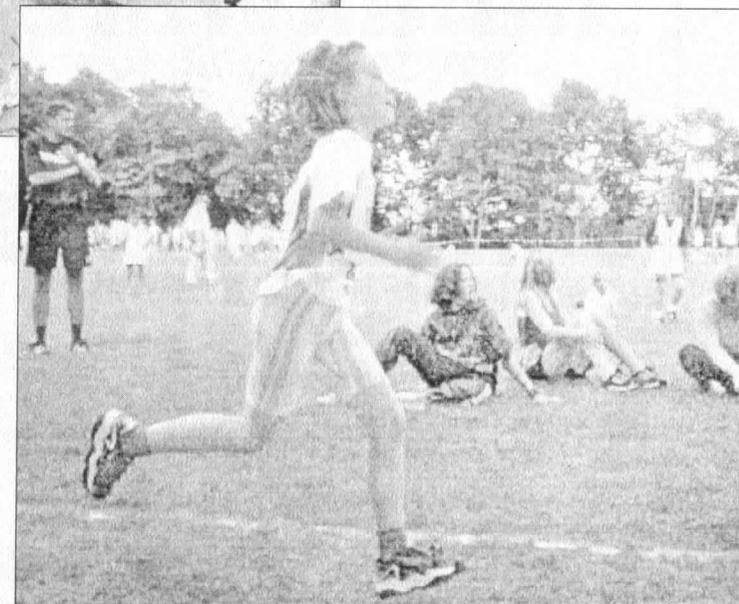
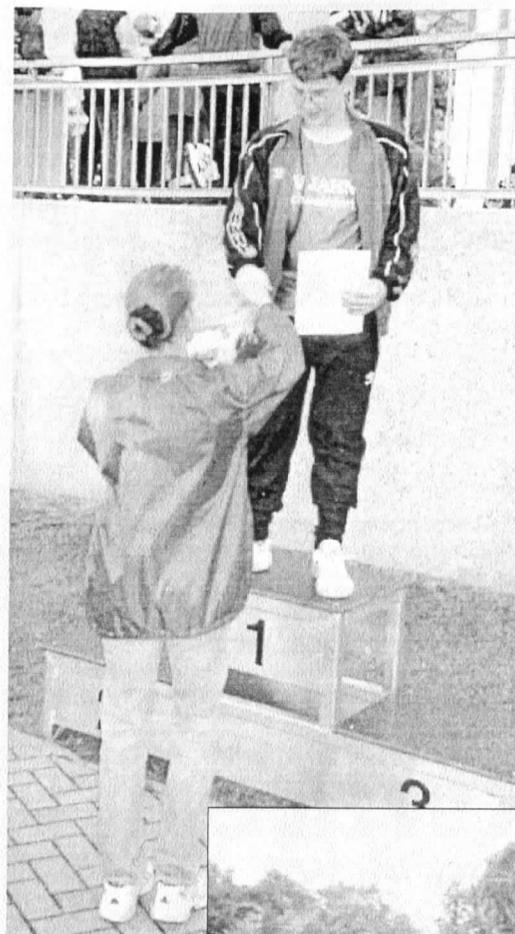
0 97 21 / 20 04 - 0 (Telefon)
0 97 21 / 20 04 31 (Telefax)
E-Mail: kontakt@wichtermann-und- Kollegen.de

23.7. Leichtathletiksportfest in Rottershausen

Auf der neuen Leichtathletikanlage des FC Rottershausen, die erst vor wenigen Tagen offiziell eingeweiht wurde und auf der erstmalig ein Sportfest stattfand, konnten wieder viele Nachwuchsathleten vom Jahr ihre Form testen. Die meisten absolvierten den Dreikampf und errangen bei den Einzeldisziplinen respektable Leistungen.

Zweite Plätze errangen Kalb Rebecca (W7 - 3 Kampf - 576) und Müller Sebastian (M14 - Kugel 4kg - 10,34). Einen dritten Platz erreichte Zargus Claudia im Weitsprung (WJB - 3,81).

Sebastian Müller bei den unterfränkischen Bestenkämpfen in Würzburg



Sophia LaCour beim 800m-Lauf in Rottershausen



Coca Cola Erfrischungsgetränke
Aktiengesellschaft

Klingenstraße 4
97478 Knetzgau

Telefon (09527) 929-0
Telefax (09527) 929-450

Stepf
Tabakwaren
97424 Schweinfurt
Carl-Zeiss-Str. 29 ☎ 0 97 21 / 6 82 56

Lacke - Farben - Tapeten und Künstlerbedarf

Nutzen Sie unsere Stärken:

- **ausgemischte Farben** Ihrer Wahl für Wohnung und Fassade
- **alle Autolackfarbtöne** in Acryl- und Kunstharzqualität
- die Auswahl aus herrlichen **Tapeten-Sonderkarten**
- **Lundia-Regale** für Wohnung, Büro und Betrieb zum **Werkspreis**
- ein neues Sortiment an **Künstlerfarben, Window-Color-Fenstermalfarben** u. v. m.

Der Farben- und Tapetenmarkt
in der Innenstadt,
Schweinfurt, Am Zeughaus
Telefon 15 31

**Schmidt
Farben**



Abteilungsleiter: TURNEN
Gerhard Schöbel, Albertstr. 23, SW, Tel. 21357

Im Juni liefen die Vorbereitungen auf die Turnveranstaltungen im Juli. Geübt und trainiert hat man emsig und so ging es dann los. Die Jüngsten waren zuerst dran am

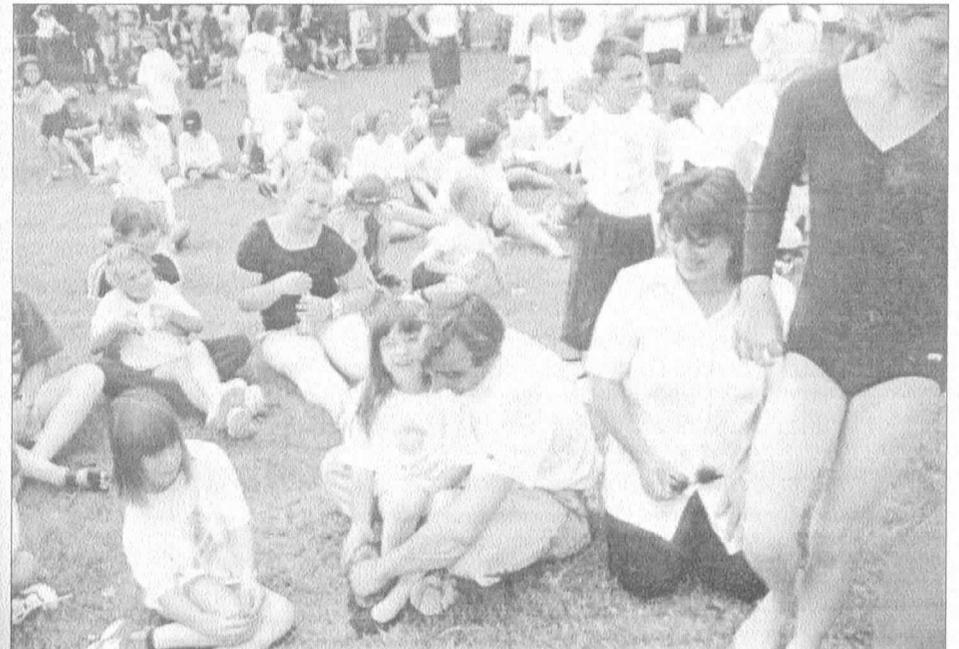
Gaukinderturnfest am 2. Juli in Augsfeld

Sport, Spiel und Spaß waren angesagt und über 500 Kinder aus dem Turngau Schweinfurt/Haßberge vergnügten sich bei schönstem Wetter auf dem Sportplatz. Überall herrschte reges Treiben, galt es doch, möglichst viele Punkte in den Wettkämpfen zu erreichen. Besonders laut ging dabei bei den Mannschafts-Wettkämpfen, verbunden mit Fitness- und Geschicklichkeits-Übungen, zu.

Die beliebte Spielstraße und eine sieben Meter hohe Kletterwand, an die sich doch nicht alle herantrauten, boten am Festnachmittag Abwechslung und Anklang. Zum guten Ende hieß es dann: „alles Banane“, weil es diese dann für alle Teilnehmer als aufblasbare Schwimmhilfe oder Wasserspielzeug gab.

Herzlichen Dank an alle Eltern, die diesen Tag mit unseren Kindern verbrachten, die Übungsleiter bei der Betreuung der „Turnflöhe“ unterstützten, Gymnastik-Vorträge einstudierten oder ganz einfach als Fahrer/Fahrerinnen mit dabei waren. Dieser Dank gilt ebenso Kai Lastinger, der als Kampfrichter dabei war.

Hier und auf der nächsten Seite zwei Bilder, die zeigen, wie locker die Stimmung in Augsfeld war. Die Fotos stammen von Birgit Schmitt.





Aus der Siegerliste von Augsfeld:

Vom TV Jahn waren 50 Kinder und hieraus einige Mannschaften am Start.

Ergebnisse Mannschaften:

Leistungsklasse	MK1 männlich	1. TV Jahn SW
	MK3 männlich	3. TV Jahn SW
	MK3 männlich	6. TV Jahn SW
	MK11 weiblich	7. + 10. TV Jahn SW
	MK12 weiblich	10. TV Jahn SW
	MK13 weiblich	7. + 17. TV Jahn SW
	MK14 weiblich	1. TV Jahn SW

Die Plätze in den Einzelwettbewerben im Dreikampf/Vierkampf wurden erzielt von:

1. Platz: Sandra Haschke und Tamika Davis
2. Platz: Markus Râth und Michael Webert
3. Platz: Jennifer Kohl, Michael Neeb und Christine Rogozik
4. Platz: Alexander Ansorg, Florian Hußlein, Thomas Kessler
Ann-Karhrin Steppert
5. Platz: Frank Dotterweich, Victoria Lendel
6. Platz: Alexander Râth
7. Platz: Michelle Hughett, Florian Popp
9. Platz: Isabelle Fuchs
10. Platz: Marcel Grebner, Nadine Kneuer, Lisa Steinhäuser
und noch weitere.

Bemerkenswert sind die überragenden 7,45 Punkte, die Thomas Kessler hier für seine Übung im Bodenturnen bekam. Das war die Tageshöchstpunktzahl.

Gauturnfest in Arnstein am 8. und 9. Juli

Beginn war am Samstag Mittag mit dem Pokalturnen. Fast alle 30 teilnehmenden Mannschaften konnten ihre Punktzahlen aus dem Vorjahr verbessern. Dazu gehörten auch unsere Mannschaften. Wie schon so oft, sind wir hier im Turnen stark und vorne dabei; jedoch im Laufen und Schwimmen nur unter „ferner liefen“ dabei. Schwimmen ist dabei unser Hauptproblem. Wir haben keine Schwimm-Abteilung und darum nur sporadisch und unter großen organisatorischen Mühen Schwimmstunden. Da haben Vereine mit Schwimm-Abteilungen ihre großen Vorteile.

Das zeigte sich wieder deutlich bei den Pokal-Wettkämpfen, wie z.B. beim Ander-Wetterich-Pokal der gemischten Mannschaften. Mit Daniel Barthelmes, Rudolf Brunmeier, Sandra Fehn, Michael Huth, Leonie Kupfer und Annette Rosenberger stellten wir die stärksten Turnerinnen und Turner und erreichten beim Minitrampolin und beim Bodenturnen die höchsten Wertungen aller Mannschaften. Aber dann: die 75m-Staffel verlor man noch knapp; beim Schwimmen aber schwamm man hinterher und belegte letztendlich mit 27,90 Punkten wiederum den zweiten Platz nach dem TSV Gochsheim.

Einen zweiten Platz gab es auch für Florian Hußlein, Eugen Jaschinki, Thomas Kessler, Michael Neeb, Markus Râth und Michael Webert im Willi-Walter-Pokal hinter der Turngemeinde Schweinfurt. Am Boden hatten wir einen guten Vorsprung, der sich beim Minitrampolin knapp verminderte. Im Laufen und im Schwimmen verloren wir aber mehr als diesen Vorsprung und damit den Sieg. Nicht immer aber liegt es am Schwimmen. Unsere Turner Jahrgang 1987 und älter gewannen den Schwimm- und den Lauf-Wettbewerb. Beim Laufen erreichten sie gar die Höchst-Punktzahl. Aber leider hielten dann Artur Brunmeier, Kevin Burr, Markus Jakob, Daniel Râth und Ingo Richter nicht in jeder Disziplin mit und mussten beim Bodenturnen und am Minitrampolin Federn lassen. Auch hier erreichte man „nur“ den zweiten Platz.

Um so besser lief es den Turn-Wettkämpfen und bei den Turnfest Wettkämpfen: Sandra Haschke und Leonie Kupfer siegten in Leistungs- und zahlenmäßig starken Teilnehmerfeldern. Hier waren noch dabei Ann Kathrin Steppert, Joana Sühlfleisch, Victoria Lendel, Natalia Troppmann, Nicole Redzepovic, Isabel Kirchner und Sandra Kohl sowie bei jüngeren Turnerinnen Hannah Barthelmes, Jennifer Kohl, Lisa Steinhäuser und Sabine Geyer.

Bei den Buben; zahlenmäßig viel weniger Teilnehmer waren dabei; siegten Julian Stinson, Michael Huth, Rudolf Brunmeier und Thomas Kessler. Mit dabei waren noch Philipp Stinson, Eugen Jaschinski, André Breitkopf, Artur Brunmeier und Arthur Eckert.

Besonders überragend die Wertungen für Leonie Kupfer mit 21,95 Punkten und für Michael Huth mit 26,85 Punkten. Damit waren beide jeweils beste Teilnehmerin, bzw. bester Teilnehmer aller Turnerinnen und Turner.

Auch Leichtathletik-Wettkämpfe gab es und hier siegten Anni Grebner, Florian Hußlein, Igor Geer, Alexander Richter, Johan Münch und Markus Jakob.

Weiter dabei waren Alexander Räth, Matthias Hußlein, Markus Räth, Egor Becker, Alexander Ansorg, Alexander Lendel, Daniel Räth und Ingo Richter.

Zwischendurch gab es etwas Erholung und damit etwas Neues für die Wettkampfteilnehmer der Turnabteilung:

Besuch der Rhön-Therme in Künzell

Statt des Jugendehrentages im Vereinsheim hatte sich die Jugendleitung etwas Neues einfallen lassen und so organisierte man einen Ausflug zur Rhön-Therme in Künzell bei Fulda. Am Sonntag, den 16. Juli, ging es schließlich los und man war nach zweistündiger Busfahrt am Ziel.

Der Spaß im frischen Nass konnte beginnen. Während sich die meisten der Gruppe sofort ins Wellenbad stürzten oder sich auf der Rutschbahn vergnügten und sich da bei einige blaue Flecken holten, lehnten sich die älteren weiblichen Semester im Whirlpool zur Entspannung zurück und ruhten ihre müden Knochen vom harten Turnleben aus.

Schließlich wagten zwei Vorturnerinnen den Sprung in die Wellen und wollten mit Untertauchattacken die jüngeren Turnerinnen überrumpeln. Schnell merkten sie aber, dass die Kleinen in der Überzahl waren und sich nicht alles bieten ließen. Der Rückzug musste angetreten werden.



Die Teilnehmer beim Gruppenbild in der Rhön-Therme mit der Leiterin, Sandra Fehn (Bildmitte vorn)
Foto: Anette Rosenberger

So verging der Tag wie im Flug und der Abend nahte. Es war schon wieder soweit, die Heimreise anzutreten. Geschafft, aber zufrieden, kam man wieder zu Hause an.

Bezirksturnfest in Karlstadt am 21. bis 23. Juli.

Eine besondere Veranstaltung und eine Werbung für den Turnsport war das Bezirksturnfest in Karlstadt. Höhepunkt war zweifelsohne die Turngala auf dem Marktplatz Rund 1000 Zuschauer verfolgten die gut zweieinhalb Stunden Vorführungen, Kunststücke, Tänze und mehr einer Schau, die ein breites Spektrum aus Breiten- Schul- und Leistungssport bot. Zum absoluten Gassenhauer, so schrieb die örtliche Zeitung, gestaltete sich die Breakdance-Aufführung einer jugendlichen Turnergruppe des TV Jahn Schweinfurt. Vor allem vom jungen Publikum frenetisch gefeiert, ging es nicht ohne Zugaben ab und auch nach der Schau ging es auf der Bühne noch weiter. Das war am Samstag nach einem langen Wettkampftag.

Am Sonntag ging es weiter anderen Wettkämpfen und am Nachmittag mit dem Festzug. Hier hörte man von den Zuschauern: „Ah, die Breakdancer kommen“. Und das reizte nochmal zu manchem Salto während des Umzuges. Auch der Bürgermeister von Karlstadt erkannte bei der Siegerehrung der Turner unsere



Festzugteilnehmer in Karlstadt
Foto: Sabine Horz

Breakdancer wieder und meinte: „Ihr seid doch die Breakdancer; ich habe gleich gewusst, das Ihr auch gute Turner seid!“

Schade nur, dass nicht alle Turnerinnen und Turner des TV Jahn am Festzug teilnehmen konnten oder wollten. Der Festzug und andere Programmpunkte gehören zur Umrahmung eines großen Turnfestes wie dieses in Karlstadt. Und was ist denn das schönste Bild **ohne Rahmen**?

Zu den Wettkämpfen: Am Samstag waren u.a. der DTB-Wahlwettkampf, ein Vierkampf aus Turnen, Leichtathletik und Schwimmen, den jeder Teilnehmer hieraus selbst zusammenstellen konnte. Hierzu hatten über 300 Teilnehmer sich gemeldet. Auch das Kunstturnen und Gerätturnen der neuen Wettkampfform B weiblich waren am Samstag.

Die Ergebnisse des TV Jahn:

Wahlvierkampf in verschiedenen Altersklassen:

1.	Anni Grebner	8,40	Punkte
	Michael Huth	30,25	Punkte
2.	Rudolf Brunmeier	28,05	Punkte
	Eugen Jaschinski	19,30	Punkte
3.	Daniel Barthelmes	22,50	Punkte
5.	Thomas Kessler	18,95	Punkte
8.	Artur Brunmeier	24,95	Punkte
	Alexander Richter	19,90	Punkte
12.	Melanie Gessner	20,45	Punkte
13.	Annette Rosenberger	18,30	Punkte
	Joana Sühlfleisch	18,10	Punkte
	Andrè Breitkopf	17,40	Punkte
	Markus Räth	15,30	Punkte
14.	Florian Hußlein	15,15	Punkte
17.	Frank Dotterweich,	14,15	Punkte
19.	Egor Becker	16,10	Punkte

Joana Sühlfleisch trat hier im stärksten Teilnehmerfeld mit 78 Teilnehmern aller Wettkämpfe an und Anni Grebner war in ihrer Konkurrenz einfach unschlagbar.

Turnen Wettkampfform B weiblich:

1.	Sandra Fehn	31,65	Punkte
3.	Ariane Langer	26,60	Punkte
5.	Leonie Kupfer	30,95	Punkte

Am Sonntag dann standen an u.a. der Turnerjugend-Vierkampf und der leichtathletische Dreikampf, wiederum in verschiedenen Altersklassen.

Die Ergebnisse

Turnerjugend-Vierkampf:

1.	Michael Huth	34,10	Punkte
	Daniel Barthelmes	31,55	Punkte
2.	Eugen Jaschinski	27,65	Punkte
3.	Florian Hußlein	25,55	Punkte
4.	Andrè Breitkopf	25,65	Punkte
6.	Frank Dotterweich	20,75	Punkte
7.	Thomas Kessler	20,50	Punkte
10.	Matthias Hußlein	10,55	Punkte

Leichtathletik-Dreikampf:

1.	Anni Grebner	713	Punkte
	Eugen Bärwald	1214	Punkte
	Alexander Richter	1296	Punkte
	Christian Webert	1144	Punkte
2.	Daniel Räth	1187	Punkte
	Ingo Richter	1176	Punkte
3.	Egor Becker	835	Punkte
5.	Markus Räth	761	Punkte

Das Bezirksturnfest, alle vier Jahre nur ist es und diesesmal in Karlstadt, war eine sehr gut gelungene Veranstaltung. Es war ein schönes Wochenende mit vielen Wettkämpfen der unterschiedlichsten Disziplinen, fast einer Olympiade gleich (wenn ich richtig gezählt habe, so waren es 22 Positionen im Ablauf dieses Turnfestes). Dafür gilt unser Dank und unsere Anerkennung den vielen Helfern, Machern, Verantwortlichen vom Turnbezirk Unterfranken, vom Turngau Würzburg, vom TSV 1884 Karlstadt und den anderen mithelfenden Vereinen und der Stadt Karlstadt. Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Aktiven, die dieses große Fest mit Leben erfüllten, die also das Bild im Rahmen waren.

Für den Turnverein Jahn war dieses Bezirksturnfest sehr erfolgreich. Die erbrachten Leistungen und Ergebnisse sind gut und sehr gut und eine Bestätigung der guten Arbeit in der Turnabteilung und deren Übungsleiter.

Und wenn das so ist, dann kann man sich nach der Rückrunde im Gerätturnen, welche Anfang Oktober ansteht, konzentrieren auf die nächsten großen Turnveranstaltungen wie das Bayerische Turnfest 2001 in Regensburg und das Deutsche Turnfest in Leipzig 2002. Beide Turnfeste sind jeweils in den Pfingstferien. Also bitte nicht in diesen Zeiten nach Mallorca oder in die Türkei fliegen, sondern zu den Turnfesten fahren.

Noch kurz notiert:

Tag der Jugend und des Sports im Willy-Sachs-Stadion am Samstag, den 17. Juli. Es konnten sich hier die Schweinfurter Sportvereine vorstellen. Auf den Schaubühnen zeigten die Schweinfurter Turnvereine zum Auftakt Vorführungen im Mini-trampolinturnen. Vom TV Jahn dabei Andrè Breitkopf, Michael Huth, Thomas Kessler und Leonie Kupfer. Die Break-Dancer des TV Jahn traten zweimal auf und je ein Schautanz wurde geboten von den Turnerinnen von Elke Büttel-Wirth und Ann Kathrin Steppert.

Am DTB-Turncamp in Hof im August waren dabei Daniel Barthelmes, Michael Huth und Thomas Kessler.

Gerhard Schöbel mit Unterstützung von Sandra Fehn, Anni Grebner, Reinhold Grebner, Renate Haas und Annette Rosenberger.



Abteilungsleiter: TENNIS

Bernd Bellair, Ilmenbergstraße. 5, SW, Tel. 3 26 08

Vier Mannschaften gingen in der Saison 2000 an den Start, von denen drei in eine höhere Spielklasse aufgestiegen bzw. eingeteilt worden waren. Das Ziel war deshalb klar: Der Klassenerhalt sollte gesichert werden. Ein Ziel, das leider nicht in allen Fällen erreicht werden konnte.

So erreichte die **Damenmannschaft** in der Bezirksklasse 2 leider nur einen Sieg gegen das Schlusslicht TC Gaukönigshofen, während die anderen Begegnungen meist klar verloren gingen. Dies bedeutete den vorletzten Platz unter 9 Mannschaften und damit einen Abstiegsplatz.

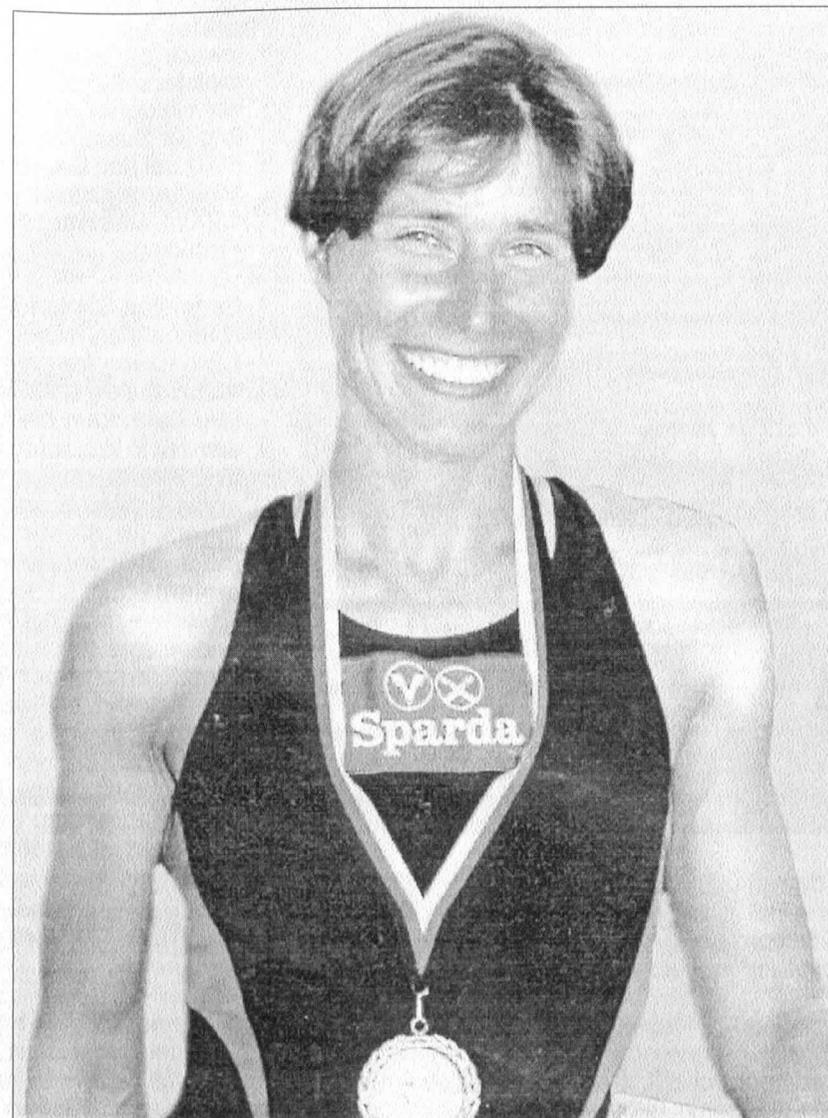
Ähnlich erging es den **Damen der Altersklasse 40** in der Bezirksklasse 1. Auch für sie war ein einziger Sieg gleichbedeutend mit dem vorletzten Platz.

Bei den **Herren** lief es, zumindest vom Ergebnis her, etwas günstiger. Da das neu gemeldete **Herren 40-Team** in der untersten Klasse startete, bestand auch keine Abstiegsgefahr. Allerdings hatte man doch gehofft, vielleicht in der Spitzengruppe um den Aufstieg mitspielen zu können. Das ausgeglichene Punktekonto von 6:6 bedeutete dann doch nur einen Mittelplatz.

Bleiben noch die **Herren der Altersklasse 50**, die in der Bezirksklasse 1 antraten. Wegen Verletzungen konnte die Mannschaft kaum einmal komplett spielen, sodass sie in 7 Begegnungen nur 2 Siege erzielen konnte. Dazu fielen, mit einer Ausnahme, alle Niederlagen mit 4:5 denkbar knapp aus und kamen teilweise auch etwas unglücklich zustande. Letztendlich war man froh, den rettenden 6. Platz unter 8 Mannschaften und damit den Klassenerhalt geschafft zu haben.

Egal in welcher Klasse, sicher werden auch in der nächsten Saison alle Spielerinnen und Spieler wieder mit neuem Elan an ihre Aufgaben herangehen. Besonders erfreulich ist dabei die Aussicht, dass mit größter Wahrscheinlichkeit zum ersten Mal überhaupt auch eine Junioren-Mannschaft gemeldet werden kann. Betrachten wir das als ein gutes Zeichen, dass die Tennisabteilung etwas frisches Blut bekommt und nicht mangels Nachwuchs langsam ausstirbt.

Was macht eigentlich heute Susanne Niemeyer?



Wer erinnert sich von uns nicht noch an Susanne Niemeyer, ein wichtiges und nicht unbedeutendes Glied einer Reihe von Läuferinnen, welche sich vom TV Jahn aus aufmachten, die Leichtathletik-Szene in unserem Bezirk aufzumischen, bzw. zu erobern.

Susanne Niemeyer

geb. am 30.01.1966 in Werneck

Beruf: Grundschullehrerin
ledig, Mutter von Tochter Hannah (2 Jahre)Adresse:
Filsackerstr. 7 • 73066 Uhingen
Tel./Fax: 07161-39060**GRÖßTE SPORTLICHE ERFOLGE:**

- 3. Platz Deutschen Leichtathletikmeisterschaften 1988
1500m-Lauf der Frauen
- 3. Platz Weltmeisterschaft Triathlon Langdistanz in Nizza 1994
mit Frauen-Nationalmannschaft
- 5. Platz Powerman Duathlon Zofingen 1996
(=wichtigster und härtester Duathlon der Welt)
- 5. Platz Ironman Roth 1996
- 2. Platz Frauen Elite Powerman-Duathlon Italien 1996
- 1. Platz Frauen Deutsche Meisterschaft Duathlon 1997
in Otterskirchen
- 1. Platz Europameisterschaft Duathlon 1997 mit Frauen-
Nationalmannschaft in Glogow (Polen)
- 6. Platz Europameisterschaft Duathlon 1997
- 5. Platz Weltmeisterschaft Duathlon 1997 Langdistanz
in Zofingen (Schweiz)

LANGFRISTIGE SPORTLICHE ZIELE:

Optimales Ausschöpfen meines absoluten Leistungspotentials

Etablierung als Profi im Duathlonsport

Fester Platz in der absoluten Duathlon-Weltspitze

Medaillenrang im Elitefeld beim Powerman-Duathlon in Zofingen
(1997-1999 offizielle Duathlon-Weltmeisterschaft)Medaillenrang bei Duathlon-Europameisterschaften
und -Weltmeisterschaften

Das gelang Susanne nur zu gut und so errang sie in ihren ersten Läufen im Cross Lauf sowohl bei den Juniorinnen als auch später bei den Frauen jeweils die Bayer. Vize-meisterschaft. Es kam der bis dahin größte Erfolg für Susanne: der 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften über 1500m. Das war 1988 in Frankfurt.

Es folgten Starts für die Nationalmannschaft bei Länderkämpfen und internationalen Wettkämpfen. Dann kam die Studienzeit in Würzburg und eine Einschränkung des sportlichen Engagements. In dieser Zeit machte Susanne zum ersten Male an einem Triathlon mit (in Calw) und belegte gleich den 2. Platz. Ein schwerer Radunfall und das Studium ließen Susanne aber nicht die Zeit und die Möglichkeit, hier mehr als nur ab und zu an einem Start teilzunehmen.

Nach dem Studium und vor dem Beginn der Lehrtätigkeit brachte Susanne sich wieder in Hochform, meldete sich in der Spitzengruppe zurück und wurde wiederum in den Nationalkader berufen. Mittlerweile startete sie auch im Duathlon, der Kombination Laufen, Radfahren, Laufen und ist hier ebenso erfolgreich.

Susanne, nun zu Hause in Uhingen bei Göppingen, ist Mutter einer Tochter, Hausfrau, Sportlehrerin und Sportlerin. Wie sie das alles managt und organisiert und dabei es noch schafft, zur Spitzengruppe ihres Sports in der Welt zu zählen, ist ihr großes Geheimnis. Ob es an ihrem Lieblingsgericht - Sauerbraten mit Klößen und Blaukraut - liegt oder an was sonst, man weiß es nicht. Hilfreich sind sicher einige Sponsoren, in der Hauptsache eine Bank, die sie und ihren Verein, den TSV Adelberg, unterstützen.

Susanne, mehrfache Deutsche Meisterin, Europameisterin und Weltmeisterin mit der Mannschaft, wünschen wir alles Gute, jederzeit ihre Bestform und weiterhin viele gute Leistungen und Erfolge.



MINERALÖLHANDELGMBH

DEA Heizöl**DEA Kraftstoffe****DEA Schmierstoffe****DEA Wärmetechnik**

■ Tankstellenbetrieb rund um die Uhr mit Tankcheckkarte auf Monatsabrechnung. Und unsere Autowaschanlagen für schonende Fahrzeugpflege Tag und Nacht!

Wir sind immer für Sie da! Also, was können wir für Sie tun?

Im Triebweg 4 - 97469 Gochsheim - Tel. 0 97 21 / 6 20 27
97464 Niederwerrn - Telefon 0 97 21 / 4 80 73

**Mitglieder
werben
Mitglieder**

MARKT 15 · SCHWEINFURT

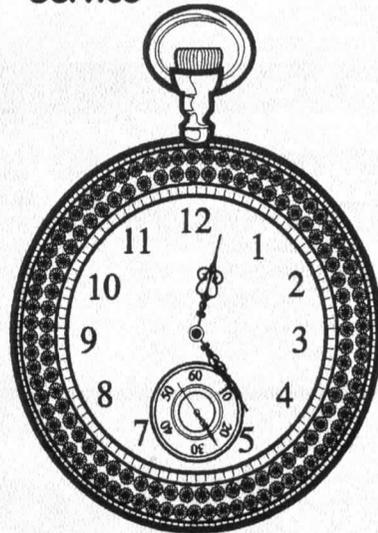
zeitlos
modern
urban

schönberger

UHREN-RINDT

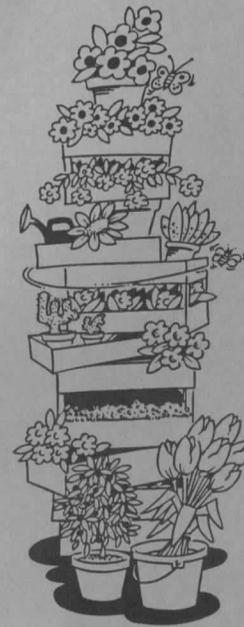
Inh.: Erich Rindt

- Uhrmachermeister
- Uhrenreparaturen
- Instandsetzung antiker Klein- und Großuhren
- Service



**97421 Schweinfurt
Hellersgasse 4**

Nähe Marktplatz
Tel.: 0 97 21 / 2 18 28



Blumen Baumbach

Ihr Florist am
Leopoldina-Krankenhaus
empfiehlt sich allen
Mitgliedern und Freunden
des TV Jahn

SCHWEINFURT
Hennebergstraße 2
Telefon 0 97 21 / 3 28 23

Ihr Partner für Freizeit + Sport

**sport + mode
kunzmann**

...ein Ziel, das sich lohnt

Augfelder Straße 17
97437 Haßfurt
(Neben der Tennishalle und
dem Haßfurter Tagblatt)

Telefon
0 95 21 / 50 68
Telefax
0 95 21 / 50 70

Montag - Freitag Montag - Freitag 10 bis 20 Uhr
Samstag Samstag 10 bis 15 Uhr